

Ausstellung „Fatima Licht und Frieden“ erreicht 100.000 Besucher



Ausstellung „Fatima Licht und Frieden“ erreicht 100.000 Besucher
Die Mehrheit der Besucher kommt aus Italien

Die feste Ausstellung des Heiligtums von Fatima, Fatima Licht und Frieden, erreichte gestern, am 14. September, die Rekordanzahl von 100.000 Besuchern in diesem Jahr und schlug mit dieser Rekordnummer alle bis jetzt registrierten jährlichen Museumsbesucheranzahlen.

Gemäß Marco Daniel Duarte, Direktor der Abteilung für Studien und Verbreitung des Heiligtums von Fatima und des Heiligtum-Museums, ist das Interesse der Pilger „für die Ausstellungen des Heiligtums gestiegen“.

„Die Pilger haben bemerkt, dass das Heiligtum verschiedene Sachspenden erhält, die in dieser festen Ausstellung gesehen werden können, die als Hauptattraktion die kostbare Krone zeigt, mit der eingearbeiteten Kugel, die Papst Johannes Paul II. verwundete und uns ist bewusst, dass viele Menschen, vor allem aus anderen Ländern, das Heiligtum nicht verlassen, ohne diese Ausstellung besucht zu haben“, sagte er.

Das Jahr, welches die größte Besucherzahl registrierte, war 2011, mit insgesamt 86.015 am Jahresende, im Dezember, gezählten Besuchern. In diesem Jahr wird diese Zahl weitaus höher sein, da heute, circa 3 Monate vor dem Ende dieses Jahres, die Zahl 100.000 bereits übertroffen wurde.

2016 zählte die Ausstellung am Jahresende 70.528 Besucher und 2015 insgesamt 77.093 Besucher.

Im Jahr 2011 war die Mehrheit der Besucher Portugiesischer Nationalität, gefolgt von Italienern und Spaniern. Im diesem Jahr sind es aber die Italiener, die diese Ausstellung am meisten besuchen, eine Tatsache, die man mit der täglichen Anwesenheit von unzähligen Wallfahrten aus italienische Diözesen im Heiligtum erklären kann. Bis jetzt wurden 30.068 italienische und 21.865 portugiesische Besucher gezählt.

Die Ausstellung „Fatima Licht und Frieden“ wurde 2002 eingeweiht und enthält eine einzigartige Sammlung von Sachspenden, die Unserer Lieben Frau von Fatima sowohl von anonymen Pilgern, als auch von den höchsten kirchlichen und zivilen Autoritäten überreicht wurden.

Mit dem Titel „Fatima Licht und Frieden“ zeigt das Heiligtum von Fatima in einer festen Ausstellung die bedeutendsten Objekte seines Museums, das 1955 eingeweiht worden ist, mit dem Ziel, die Erinnerung an die Erscheinungen und an die Wallfahrten, die seit frühen Jahren die Landschaft der Cova da Iria bestimmen, zu erhalten.

Zeittafel der Ausstellung

Dienstag bis Samstag: 09h00 bis 12h00 und 14h30 bis 17h30 (letzter Eintritt).

Sonn- und Feiertage: 09h00 bis 12h00 und 14h30 bis 16h30 (letzter Eintritt).

Die Ausstellung ist montags, am Morgen des 13. (von Mai bis Oktober), am 24. Dezember nachmittags, am 25. Dezember und am 1. Januar geschlossen.

www.fatima.pt/de/news/ausstellung-fatima-licht-und-frieden-erreicht-100000-besucher